

**GEMÄLDE DER BERBEREI, ODER  
GESCHICHTE UND  
GEGENWÄRTIGER ZUSTAND DER  
STAATEN TUNIS, TRIPOLIS,  
ALGIER UND MAROCCO**

Published @ 2017 Trieste Publishing Pty Ltd

ISBN 9780649167067

Gemälde der Barberei, oder Geschichte und gegenwärtiger Zustand der Staaten Tunis, Tripolis, Algier und Marocco by Anonymous

Except for use in any review, the reproduction or utilisation of this work in whole or in part in any form by any electronic, mechanical or other means, now known or hereafter invented, including xerography, photocopying and recording, or in any information storage or retrieval system, is forbidden without the permission of the publisher, Trieste Publishing Pty Ltd, PO Box 1576 Collingwood, Victoria 3066 Australia.

All rights reserved.

Edited by Trieste Publishing Pty Ltd.  
Cover @ 2017

This book is sold subject to the condition that it shall not, by way of trade or otherwise, be lent, re-sold, hired out, or otherwise circulated without the publisher's prior consent in any form or binding or cover other than that in which it is published and without a similar condition including this condition being imposed on the subsequent purchaser.

[www.triestepublishing.com](http://www.triestepublishing.com)

**ANONYMOUS**

**GEMÄLDE DER BERBEREI, ODER  
GESCHICHTE UND  
GEGENWÄRTIGER ZUSTAND DER  
STAATEN TUNIS, TRIPOLIS,  
ALGIER UND MAROCCO**



Edinburger  
**Cabinets - Bibliothek**

geschichtliche, geographische, naturhistorische und  
biographische Kenntnisse.

---

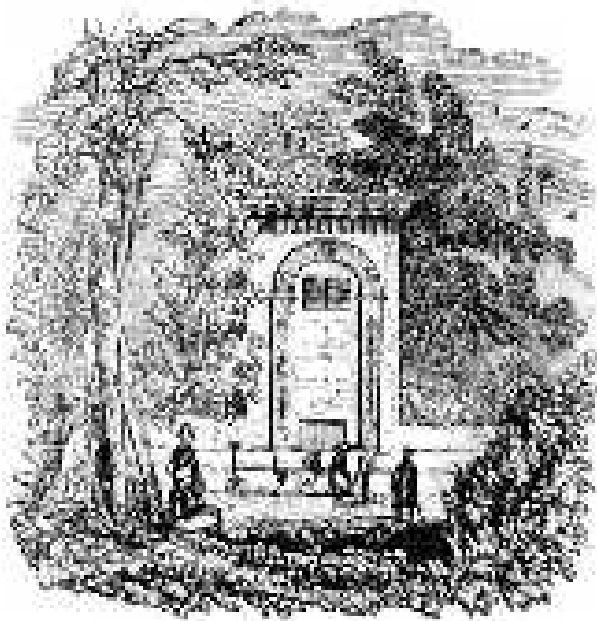
mit dem Vorworte

von

**Dr. Mezmann, Joh. Sporschild**  
und Anderen.

---

**Zehfter Theil.**



Hausen in der Nähe von Ägypten.

# Gemälde der Berberei,

1836

Geschichte und gegenwärtiger Zustand

der Staaten

Tunis, Tripolis, Algier und Marocco.

---

Neu durch-

gelesen von den Staatsverrichtungen, den Vorkämpfern,  
den Künsten, der Religion, der Literatur, dem Handel,  
dem Ackerbau und den Naturerzeugnissen in denselben.

---

Zur Zeit gedruckt

1836

Dr. M. H. S. S. E. L.

überfetzt von

Dr. A. Heymann.

---

Mit einer Karte und mehreren Illustrationen.

Zweiter Theil.

---

Leipzig, 1836.

Hartmanns Verlags-Cyclus.

# Inhalts-Verzeichniß.

## Erstes Buch.

Tripolis und seine unmittelbare Umgebung. — Obman-  
nige Bringen des Reichthums. — Die große Stadt selbst  
besucht. — Delle Galla und die beiden Soudras. — Wei-  
nerei. — Korn- und Oliven. — Tabak. — Herrschaft  
eines Cassale. — Mehrerbige Augen. — Wein, eine  
Pflanzung mit harter Befahrung. — Zoll des alten Kato-  
mala bey. — Zuckeln, die südliche Seite des Meeres  
sehs. — Schiffahrt bey Sag. — Reis, Zucker und Wein.  
— Weizen. — Gubie. — Venedig. — Sibirien. — Be-  
stimmung. — Abzug von Drogenrad. — Zoll bey von Gubien  
des bey. — Wein. — Wein der Gubien. — Aquavide  
(Schwefel). — Dorn der Gubien. — Dorn. — Gubien  
bey der Gubien. — Der Kinn. — Das Kap  
des alten Zuckeln, Weizen (Schiff). — Das Kinn.  
— Wein. — Wein. — Zoll von Sag. — Le-  
blich. — Stuten. — Gründung des Cassale Zuckeln. —  
Korn. — Grundbesitz. — Tripolis — Ausfahrt. —  
Zuckeln soll manliche Kinnung bey. — Das alte  
Tripolis wird von den Zuckeln selbst. — Meinung  
des der Kinnung. — Gubien der Kinnung durch  
Gubien. — Zuckeln der Kinnung der Kinnung.  
Beyführung von Zuckeln durch den Cassale Zuckeln. —  
Das Schiff des Cassale — Kinnung. — Kinnung  
bey. — Die Kinnung werden in Kinnung mit Kinnung  
eingestellt. — Die Kinnung ihre Zeit vertragen. —  
Eigentümliche Art, das Kinnung zu Kinnung. — Wein-  
erei. — Der Kinnung von Kinnung. — Die Kinnung ober  
hochbare Kinnung. — Besuch in den Kinnung. — Frucht  
der Kinnung. — Das Kinnung bey Kinnung. — Der  
bey Kinnung. — Kinnung. — Geschichte von Zuckeln.  
— Die Kinnung. — Kinnung. — Der  
Kinnung. — Die Kinnung. — Kinnung.



durch Kampf dem Kaiser. — Die Kaufleute von Lissabon.  
— Bragan. — Simão. — Nogueira. — Escobedo. — Branc,  
die der Kaiserin sehr nahe anst. — Jerusalem. —  
Sprachen, die in Portugal gesprochen werden . . . . . 2

## Z w e i t e s   C a p i t e l.

Luís und seine Aufkündigungen — Länder, welche in dem Pas-  
schal Luís eingestrichelt sind. — Aufg. Beisitzer. —  
Ihn König. — Sein Hof, sein Erbvertr. und sein Rath.  
— Bestand Ludwig's IX. in Frankreich. — Sarthage überwäl-  
tigt. — Seiten von Portugal. — Tod von Alphonse. —  
Tukunft des königlichen Arrondiers. — Wählungen des  
Bischofs. — Ordnung der ökonomischen Angelegenheiten,  
Branco und Escobedo. — Die Orden sind eingekleidet, dem  
König von Alphonse beistehend. — Er erachtet ihn nach  
dem Tode des Königs. — Der Hauptort wird  
gegründet und Lissabon. — Alphonse von Escobedo genannt,  
welcher an den Hof des Königs nachgeht. — Druck  
an einem Angriff auf Luís. — Sein Verfall gelingt.  
— Er erregt die Furcht der Kaiserin von V. — Die aus-  
gewählten Mitglieder in Spanien und Portugal. — Furcht  
vor dem Kaiser vor der Vertheidigung vor. — Galicien wird  
genommen. — Es folgt eine allgemeine Schlacht. — Die  
Spanier werden geschlagen und Lissabon. — Die Stadt  
wird zerstört und geplündert. — König von V. — Al-  
phonse von Escobedo. — Die Provinz unter dem Kaiser II.  
ertritten. — Die Kaiserin wählet auch den. — Die  
Regierung unter dem Kaiser. — Ordnung des Kaiser  
von V. — Unaufrichtige Macht. — Verweigerung der  
Justiz. — Beisitzer von Luís. — Wachen und Lissabon.  
— Arme. — Abgesandte. — Lissabon und Beisitzer.  
— Charakter der Kaiserin. — Krieg des letzten Pas-  
sch. — Vertheidigung der Kaiserin. — Einkommen. —

Demasiphie. — Aufbruch von Granada. — Beschreibung von Caribago. — Eisen- und Kupfererzungen. — Ueberreste eines Tempels. — Ueberden während des vierten und fünften Regierungsjahrs. — Angaben von Gibril. — Bemerkung von Obazar-Schank. — Algiers. — Uria. — Hammam Gelf. — Drei Brub. — Kabilia. — Gharde. — Kabal. — Keff. — Subariba. — Galla. — Sabail. — Glesaffe. — Sampo. — Kgar. — Pema. — Galtano. — Wadiff. — Gabet. — Jemma. — Galla. — Gollina. — Beyrout. — Feciana. . . . .	19
--	----

### Drittes Capitel.

Die Herrschaft Algier. — Entsetzung des Sultans Algier. — Rückkehr eines Gesandten. — Grenzen des Straßes. — Aufbruch des Sult. — Die Jänner. — Vertheilung. — Befestigung. — Sein Zerkeln. — Zurücksetzung der Gefangenen. — Carl V. macht sich zu einem Anmarsch auf Algier. — Seine Absicht. — Verhandlungen zwischen Algier. — Ein Sturm verhindert die Expedition. — Verlust an Schiffen und Mannschafft. — Ueber den Anmarsch. — Auf dem Meere gestreut. — Zerstörung des Schiffes. — Die Gefangenen werden durch ihre frühere Befreiung. — Verlust des Cardinals Almerod. — Tod eines seiner Messengen. — Die Maurer von Algier sind nach Barbareßia ein. — Den Spaniern wird Oran genommen. — Expedition Philipp's V. — Das Land ein Schloß gestiftet. — Französischer Angriff auf Mada unter Prouven. — Auf eines Tages. — Die Stadt und die Population zerstört. — Die Soldaten, Tücher, Schweben, Kupfergeschütze und Kupfer nehmen verschiedene Wasserstellen. — Die Engländer machen verschiedene Versuche, die Türken zu unterstützen. — Belagerungen während der Regierung Georg II. — Verlust des Almerod-Geschiffes. —	
---	--

Expedition des Lord Buteauk. — Angst vor Nigra. —  
 Friedensbedingungen. — Die Bedingungen fast gegeben. —  
 Die französische Regierung wird beirathet. — Expedition  
 unter Bourmont. — Bericht des Ketz. — Gegenwärti-  
 giger Zustand von Nigra. — Belagerungen. — Krieg zwis-  
 chen Nigra und Tard. — Sora. — Labarra. — La  
 Gata (de Vall). — Gochardis. — Kriechthiere. —  
 Meisen. — Hebräer. — Soria über Schicksal. — Pro-  
 ving Kitzel. — Werra und Orber. — Sarna. — Nigra.  
 — Henri Kögge. — Provinz Klerken. — Hauptstadt.  
 — Arbat. — St. Jere. — Platanen. — Lquis Galtor  
 Gonia. — Dora. — Haut Strickh. — Ginechner. —  
 Wiga. — Gendel. — Woffagan. — Zeit oder Zeit der  
 Sora. — Kitzel. — Schicksal. — Umgebung von Ni-  
 gra. — Französische Regierung. — Versuch einer Eco-  
 nomie. — Schicksal. — Hauptstadt. —  
 günstiger Boden. — Inofficielle in die europäischen  
 Länder zur Bekleidung. . . . .

### Z i n t e r s H a p i t e l.

Das Reich Maraca. — Die Provinz Maraca. — Anbe-  
 hung. — Einleitung. — Fruchtbarkeit. — Gewässer. —  
 Vieh vollständig angebaut. — Metallische Waare, Eisen,  
 Kupfer, Gold und Silber. — Bevölkerung. — Ge-  
 schichte. — Nigra. — Christen. — Kaimen. —  
 Hebräer. — Samaritanen. — Araber. — Abfall  
 von Galt. — Kaimen. — Kaimen. — Weid-  
 tra. — Dora. — Kaimen. — Christliche We-  
 iden. — Christliche Weid. — Kaimen. —  
 Bevölkerung. — Gendel. — Annehmung der Weiden.  
 — Ihre getriebene Weiden. — Christliche Weiden.  
 — Kaimen. — Gendel. — Kaimen. — Weiden.  
 — Bevölkerung der Weiden und Galt. — Gendel.